

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

L'horaire est quelque peu bousculé; nous avons du retard. Le président n'hésite pas à louer devant l'assemblée le travail de la secrétaire. Je tiens à le remercier ici pour ces fleurs (verbales). Mais le chef aussi aurait mérité que l'on lui adresse un compliment dans ces lignes! Finalement, nous avons encore un orateur: Theo Deflorin. Il informe brièvement sur l'AG 1994. Que l'organisation de celle-ci lui fasse plaisir est visible de très loin. Nous pourrions nous réjouir à juste titre pour 1994. Finalement le président central clôt la 63^e assemblée générale de l'association, fatigué mais satisfait me semble-t-il; pour lui comme aussi pour moi, ce fut «une première».

Ensuite c'est le saut sous la douche, une nouvelle tenue et départ pour les réjouissances. A la «Voile d'Or», des organisateurs pimpants et un repas de fête nous attendent. Là aussi, l'organisation est «nickel», tout le monde est content, et en définitive une telle soirée ne devrait jamais finir. Mais quelque temps après minuit je n'ai non seulement de la peine à me taire (ça c'est presque normal), mais ma bouche a de plus en plus souvent une furieuse envie de bâiller... Alors je profite d'une possibilité de rentrer en voiture et me fais déposer à l'hôtel.

Le lendemain matin je pars d'un «pas mesuré» – comme conseillée par Mme la Syndique – à la découverte de Lausanne. Un excellent conseil, sûr que j'y reviendrai.

Je suis partie chargée de deux valises pleines de documents, au retour le poids était le même. Mais j'ai ramené encore autre chose à Burgdorf: le sentiment d'avoir été acceptée dans cette «famille des gens de la mensuration», voir même d'y avoir été un peu adoptée – même si de la quantité d'instruments exposés à l'exposition technique je n'ai, mais alors strictement, rien compris!

Marja Balmer

Mitteilungen Sektion Zürich

Vermesser-Rally 93

Kanufahrt auf dem Rhein
Rüdlingen-Eglisau, Samstag, 28. August 1993, 14.00 Uhr Parkplatz Bahnhofstrasse, Eglisau.

Dieses Jahr versuchen wir uns im Kanufahren auf dem Rhein. Anschliessend grillieren wir in der Waldhütte beim Kieswerk Hüntwangen. Für Getränke wird gesorgt. Schiff ahoi wünscht Euch der Vorstand.

Anmeldung bis am 18. August 1993 an Fritz Heeb, Stepackerstr. 3, 8194 Hüntwangen, Telefon 01 / 869 12 86.

Besichtigung der Vereina-Baustelle in Klosters

Freitag/Samstag 1./2. Oktober 1993
Treffpunkt 14.00 Uhr in Klosters. Nähere Angaben nach erfolgter Anmeldung.

Durch die Firma Amberg haben wir die Möglichkeit, die Tunnelbaustelle am Vereina zu besichtigen. Ungefähres Programm der Veranstaltung: Freitagnachmittag Führung durch die Baustelle. Am Abend gemeinsames Nachtessen und anschliessend eventuell noch weitere Informationen zur Baustelle.

Übernachten im Hotel (wird organisiert). Am Samstag kurze Wanderung im Gebiet der Madrisa. Offizieller Schluss der Veranstaltung am frühen Samstagnachmittag. Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung. Auch Mitglieder benachbarter Sektionen sind herzlich willkommen.

Anmeldung bis am 11. September 1993 an Fritz Heeb, Stepackerstr. 3, 8194 Hüntwangen, Telefon 01 / 869 12 86.

SIA-FKV/SIA-GRG

Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure
Groupe spécialisée des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres

Jahresversammlung 1993

22./23. Oktober 1993 in Murten

17.30 Uhr, Hotel Krone, Rathausgasse 5

Der Vorstand der Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure des SIA lädt Sie herzlich zur Teilnahme an der Jahresversammlung 1993 ein.

Im Rahmen der traditionellen Aktivitäten des SIA zur Förderung der Weiterbildung der Ingenieure hat der Vorstand ausserdem zwei Diskussionsthemen für einen Erfahrungsaustausch ausgewählt. Das eine betrifft den Wegebau und die Eingliederung der Wege in die Landschaft, insbesondere das Beispiel der Spurwege – nach Delsberg und Einsiedeln wird diese Frage damit ausführlich behandelt worden sein. Das andere Thema betrifft das Gemeindeingenieurwesen.

Es schien uns einerseits interessant, drei Konzepte für die Eingliederung der Wege in die Landschaft aufzuführen und diese der Kritik der Umweltexperten auszusetzen.

Andererseits werden in bezug auf die Spurwege (Beton oder Rasengittersteine), vielleicht zu Unrecht, immer noch grosse Vorbehalte geltend gemacht, obwohl bereits mehrere Kilometer gebaut worden sind. Man wird versuchen, aufgrund einer Umfrage bei den Kantonen mit der grössten einschlägigen Erfahrung, eine Standortbestimmung vorzunehmen und das weitere Vorgehen zu umreissen.

Zahlreiche Ingenieurbüros arbeiten im Bereich Gemeindeingenieurwesen, einige davon schon seit langem. Wie steht es damit, welches sind die Aussichten auf diesem Gebiet und wie passt es in das Leitbild für das Meliorationswesen? Dieses Thema soll hier diskutiert und später, an einer Tagung 1994 oder 1995, vielleicht auch anlässlich der nächsten Studienreise, vertieft werden.

Programm vom Freitag, 22. Oktober 1993

- 11.00 Ankunft, Zimmerbezug, Mittagessen (individuell)
- 13.30 Begrüssung, Aktivitäten der Fachgruppe, J.-L. Sautier, FKV/SIA Präsident
- 13.45 Einführung in die Tagungsthemen, Albert Lüscher, Büroinhaber
- 14.15 Spurwegbau, Bilanz einer Umfrage, Walter Stockmann, dipl. Kult.-Ing.

- 14.45 Der Wegebau und die Landschaft, B. Magnin, Büro Econat
- 15.00 Diskussion unter der Leitung von A. Lüscher
- 15.30 Gemeindeingenieurwesen, Beispiel: der Berntorplatz, D. Stauffacher, Büroinhaber
- 16.00 Besichtigung des Berntorplatzes
- 17.30 Jahresversammlung
- 20.00 Abendessen: Broye Chilbi Menu

Sehenswürdigkeiten

Treffpunkt: Hotel Krone

- 14.00 Stadtführung
- 16.00 Museumsführung (Historisches Museum Murten «Liebes altes Spielzeug»)

Programm vom Samstag, 23. Oktober 1993

- 08.00 Vorstellung der Gesamtmelioration Jens-Merzligen, Ueli Henauer, Technischer Leiter
- 08.30 Kritische Betrachtung dieser Meliorationen, Thomas Imhof, freierwerbender Ökologe
- 09.00 Abfahrt nach Epsach
- 09.30 Epsach: Besichtigung von Spurwegen, die mit der Melioration Epsach gebaut worden sind. Führung durch Bauleiter Peter Hutzli.
- 10.00 Weiterfahrt nach Merzligen-Jens Besichtigung der landschaftsgestaltenden Massnahmen; Vernetzungen, Hecken, extensive Randstreifen, Naturschutzgebiet.
- 11.30 Merzligen Schintereggen: Apéro
- 12.00 Abfahrt nach Aarberg
- 12.30 Aarberg, Hotel Krone, Mittagessen
- 14.00 Rückfahrt nach Murten mit Zwischenhalt im Bahnhof Kerzers

Jahresversammlung Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

EMSO
S C H M I D

Datenerfassung für die Erstellung von digitalen Karten in **Drittwehländern!**

- Handdigitalisierung und/oder numerische Koordinaten- oder Attributeingabe
- durch Schweizer ausgebildete Fachleute
- strenge Qualitätskontrolle in der Schweiz
- Schnittstellen zu allen Systemen
- unschlagbare Preise

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Lehensstrasse 72 - CH - 8037 Zürich - Tel/Fax 01 272 87 59